

## **Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften**

Am **Institut für Germanistik** ist an der **Professur für Germanistische Linguistik und Sprachgeschichte** im Rahmen des in der Ausschreibung „Hochschullehre durch Digitalisierung stärken“ geförderten Projektes „Virtuelles Lernen und Lehren an der TU Dresden im Open Source-Kontext (virTUos)“ zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine Projektstelle als

### **wiss. Mitarbeiter/in**

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

bis 31.07.2024 (Beschäftigungsdauer gem. § 2 (2) WissZeitVG) zu besetzen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat einen hohen Stellenwert. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Bitte vermerken Sie diesen Wunsch in Ihrer Bewerbung.

**virTUos** wird Veränderungs- und Gestaltungsmöglichkeiten einer digital gestützten Hochschullehre auf den Handlungsfeldern Praktika & Assessment-Formate, Kollaboration & Internationalisierung sowie Kompetenzentwicklung & Offene Lehre einen institutionellen Rahmen geben. Zentrales Anliegen ist, dass neuartige Lehr- und Lernszenarien durch interdisziplinäre agile Innovationsteams aus Maschinenwesen, Medizin, Sprachwissenschaft und Wirtschaftswissenschaften mit je konkreten Projektvorhaben getestet, erprobt und ständig weiterentwickelt werden, um sie in einer universitätsweiten Strategie HYBRID zu implementieren.

**Aufgaben:** wiss. Konzeptentwicklung/Weiterentwicklung neuartiger Lehr- und Lernszenarien, -formate zur Implementierung in einer universitätsweiten Strategie u. wiss. Begleitung innerhalb des hochschulweiten Change-Management; Integration der Projekterkenntnisse in die Strategie HYBRID zur Entwicklung von Strategien für Integration, Transfer, curriculare Implementierung und prüfungsrechtliche Auslegung der Projekterkenntnisse bezüglich hybrider Lehr-Lern-Szenarien.

**Voraussetzungen:** wiss. Hochschulabschluss in den Gebieten Maschinenwesen, Medizin, Sprachwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft oder mit einem Schwerpunkt auf Unternehmensorganisation bzw. Öffentlichkeitsarbeit; Erfahrung mit Online-Lernen und Lehren, Projektkoordination und/oder Change Management und Strategieentwicklung; Überblick über die aktuelle Entwicklung der Digitalisierung im Hochschulbildungsumfeld, Souveränität und Freude im Umgang mit IT-Tools und (teil-)digitalen Formaten; grundlegende Kenntnisse in Organisationsentwicklung; Kenntnisse lehrbezogener Hochschulstrukturen; Teamfähigkeit, stilsicheres Deutsch und gute Englischkenntnisse.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Selbiges gilt auch für Menschen mit Behinderungen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **28.09.2021** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Dresden) an **TU Dresden, Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, Institut für Germanistik, Professur für Germanistische Linguistik und Sprachgeschichte, Herr Alexander Lasch, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden** oder über das SecureMail Portal der TU Dresden <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an [alexander.lasch@tu-dresden.de](mailto:alexander.lasch@tu-dresden.de). Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.